

SYMPOSIUM

MEHR PSYCHISCH KRANKE = MEHR STRAFTATEN? Herausforderungen im Umgang mit psychisch Auffälligen aus medizinischer, kriminologischer und juristischer Sicht

Veranstaltungsort:

Akademie der Wissenschaften und der Literatur
Geschwister-Scholl-Straße 2
55129 Mainz-Hechtsheim

Hinweise zur Anfahrt:

Über die A60:

Autobahnabfahrt Mainz-Hechtsheim (Ost), abbiegen in die Geschwister-Scholl-Straße Richtung Innenstadt, erste Kreuzung rechts abbiegen in die Emy-Roeder-Straße. Zwischen den Lärmschutzzäunen nach links abbiegen. Einfahrt zum Akademiegelände nach ca. 50 m links.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Mainz Hauptbahnhof:

Mit der Straßenbahn Linie 50, 51 oder 52 Richtung Hechtsheim oder mit dem Bus Linie 660 Richtung Alzey bzw. Linie 67 Richtung Zornheim. Haltestelle: Kurmainz-Kaserne/Akademie der Wissenschaften. Gehen Sie bitte durch die Unterführung oder über die Fußgängerampel auf die andere Straßenseite. Der Eingang zur Akademie ist etwa auf gleicher Höhe wie die Haltestellen.

14. Juli 2023, Mainz
Akademie der Wissenschaften und der Literatur

Moderation der Veranstaltung:

Professor Dr. Claudius Geisler
Generalsekretär der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz

Programmgestaltung:

Ministerium der Justiz Rheinland-Pfalz

Ansprechpartner:

Gabriele Schmid
Ministerium der Justiz
Tel.: 06131/16-4915
Gabriele.Schmid@jm.rlp.de

Benjamin Gehlen
Ministerium der Justiz
Tel.: 06131/16-4982
Benjamin.Gehlen@jm.rlp.de

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 30. Juni 2023 an Frau Elke Steinmetz (Elke.Steinmetz@jm.rlp.de, Tel. 06131 16-4908) unter Angabe von Name, Vorname, Anschrift und E-Mail-Adresse.

Tagungsgetränke und ein kleiner Imbiss werden zur Verfügung gestellt.

PROGRAMM

- | | |
|---------------|---|
| 10:00 Uhr | Begrüßung
Professor Dr. Claudius Geisler,
Generalsekretär der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz
Grußwort
Herbert Mertin,
Staatsminister der Justiz
Ministerium der Justiz Rheinland-Pfalz |
| 10:15 Uhr | Aktuelle Probleme und Herausforderungen aus forensisch psychiatrischer Sicht
Dr. med. Nahlah Saimeh,
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Sachverständige für forensische Psychiatrie und Autorin ("Jeder kann zum Mörder werden") |
| 10:35 Uhr | Ursachengefüge von Gewalttaten unter besonderer Berücksichtigung psychischer Störungen
Prof. Dr. med. Bernhard Bogerts,
Ehemaliger Ordinarius für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Magdeburg, Leiter des Salus-Institutes in Magdeburg und Autor („Woher kommt Gewalt?“) |
| 10:55 Uhr | Immer mehr Patienten im Maßregelvollzug Überlegungen zu Ursachen und Auswegen
Dr. Christian Oberbauer
Medizindirektor Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie am Psychiatrischen Zentrum Nordbaden; Mitglied der Geschäftsleitung |
| 11:15 Uhr | Kaffeepause |
| 11:45 Uhr | Probleme bei der Gefährlichkeitseinschätzung psychisch gestörter Personen
Prof. Dr. Britta Bannenberg
Professorin für Kriminologie an der Justus-Liebig-Universität Gießen |
| 12:15 Uhr | Podiumsdiskussion |
| ca. 13:30 Uhr | Schlusswort |